



Information für Patienten

Der informierte Patient steht im Mittelpunkt unserer Initiative. Die nachfolgenden Erklärungen helfen Ihnen, Krankheiten, deren Behandlung oder geplante Eingriffe besser zu verstehen. Sie sollen das persönliche Gespräch mit dem Arzt nicht ersetzen, aber ergänzen.

Ihr Hautarzt Dr. Henning Lichtenstein und sein Team



Information für Patienten mit Handekzemen

Bei Ihnen muss von einer Überempfindlichkeit der Haut ausgegangen werden. Dies hat zur Ausbildung eines Handekzems geführt.

Es gibt bestimmte Dinge, die Ihr Beschwerdebild positiv oder negativ beeinflussen können und die Sie deshalb beachten sollten.

1. Zum Händewaschen nur lauwarmes Wasser, milde parfümfreie Seife oder Flüssigseifen benutzen. Sorgfältig mit klarem Wasser nachspülen und gut abtrocknen, insbesondere die Fingerzwischenräume.
2. Zur Handreinigung, auch bei stärkerer Verschmutzung, möglichst keine Handwaschpasten oder Bürsten benutzen.
3. Nach jedem Händewaschen Hautpflege mit einer Creme durchführen (dünn auftragen und gut einmassieren).
4. Bei Wasserkontakt oder Hausarbeit sollten Ringe nicht getragen werden. Die Innenseite der Ringe sollte häufiger mit warmem Wasser und einer Bürste gereinigt werden.
5. Wäsche möglichst nur in der Waschmaschine waschen, Spülgang evtl. wiederholen, um verbleibende Waschmittelreste zu entfernen.
6. Vermeiden Sie den direkten Hautkontakt mit Waschmitteln (flüssig oder fest) und starken Reinigungsmitteln.
7. Zum Geschirrspülen nach Möglichkeit laufendes warmes Wasser und geringe Mengen eines milden Geschirrspülmittels verwenden; am besten ist der Gebrauch einer Geschirrspülmaschine.
8. Vermeiden Sie den direkten Hautkontakt mit organischen Lösungsmitteln und Fleckenentfernern: Alkohol, Benzin, Terpentin, Spiritus, Petroleum, Verdünner.
9. Keine Polituren (Metall-, Boden-, Auto-, Möbelpolitur, Bohnerwachs, Schuhcreme, Fensterputzmittel) auf die Haut bringen.
10. Schälen oder pressen Sie Zitrusfrüchte, Tomaten und frische Kartoffeln nicht mit bloßen Händen.
11. In der akuten Phase des Handekzems sollten Sie bei der Haarwäsche Plastikhandschuhe tragen oder sich die Haare waschen lassen. Das gleiche gilt für die Anwendung von Haarlotionen und -cremes sowie Färbe- oder Bleichmitteln.
12. Schützen Sie sich vor Kälte mit Handschuhen.

13. Wenn sich direkter Kontakt mit Haut reizenden Stoffen oder längerer Wasserkontakt nicht vermeiden lässt, tragen Sie Handschuhe aus Plastik oder PVC. Nicht aus Gummi! Sie sollten nicht länger als 20 Minuten getragen werden. Falls die Hände feucht werden, müssen Sie die Handschuhe ausziehen, auf links wenden, mit klarem Wasser abspülen und an der Luft trocknen lassen. Das Unterziehen von Baumwollhandschuhen empfiehlt sich bei längeren Arbeiten; auch diese häufig wechseln, waschen und gut nachspülen.

14. Ihre Haut hat während des Ekzems aber auch in der Heilungsphase eine geringe Widerstandskraft. Beachten Sie bitte die oben genannten Punkte für ein halbes Jahr nach Heilung des Ekzems.

15. Letztlich ist die Vorbeugung eines Handekzems eine dauerhafte Aufgabe.

Sollten Sie noch Fragen haben, so wenden Sie sich bitte direkt an mich.

Hier noch eine schematische Darstellung zur Entstehung von Handekzemen:

